

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME
01	Allgemeine Vorbemerkungen	
01.01		
01.01.0010	<p>Allgemeine Vorbemerkungen</p> <p>Vorbemerkungen: Der Anbieter (AN) hat sich vor Angebotsabgabe über den Umfang der auszuführenden Arbeiten zu informieren und die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen. Bedenken gegen die Art der in der Ausschreibung vorgesehenen Ausführung sind vor Beginn der Arbeiten dem Auftraggeber (AG) schriftlich mitzuteilen. Zulässig ist nur die Verarbeitung eines Systems. Der Austausch einzelner Systembestandteile gegen die Bestandteile anderer Systeme ist nicht gestattet. Die Vorschriften der Unfallverhütung sind zu beachten.</p> <p>Qualitätsgleichwertigkeit: In den Positionen sind Produkte beispielhaft angeführt, um Qualitäten in bau- und verarbeitungstechnischer Hinsicht über den Mindestanforderungen der einschlägigen Normen sowie ein gleichbleibendes Oberflächendesign zu gewährleisten. Die Gleichwertigkeit beinhaltet außer den Materialeigenschaften auch den Nachweis der Qualitätskontrolle (ISO 9001-Zertifikat) des Produktherstellers, sowie auch Untersuchungen zur Farbgestaltung, Objektuntersuchungen und zugehörige Gutachten. Bei nicht ausgefüllten Bieterlücken gelten die beispielhaft angeführten Erzeugnisse als angeboten.</p> <p>Bautechnische Anforderungen: Vor Beginn der Arbeiten müssen sämtliche zu verklebende Flächen auf deren Bearbeitungsfähigkeit überprüft werden. Bei erhöhten Chloridwerten der Betonbauteile im müssen diese schadhaften Bereiche vor dem Verkleben des FloorBridge® Verdunstungssystems gesondert behandelt werden. Hierbei sind im Einzelnen die Haftzugwerte, Druckfestigkeiten, Ebenföächigkeit sowie Restfeuchte zu bestimmen. Die Restfeuchtigkeit für die Verklebung des Verdunstungssystems sollte max. 4 % betragen, bei erhöhter Restfeuchtigkeit muss ein dafür geeigneter Kleber verwendet werden und das Verdunstungssystem bei fallenden Temperaturen verklebt werden. Die angegebenen Mindesttemperaturen dürfen in keinem Fall unterschritten werden. Verklebungs- und Beschichtungsarbeiten sind bei Unterschreitung des Taupunktes einzustellen. Bei Überarbeitung sind die in den Technischen Merkblättern angegebenen Trocknungszeiten einzuhalten. Der Betonuntergrund muss den bauseitigen, durch eine sachkundige Planung definierten Anforderungen entsprechen und nach der Untergrundvorbereitung eine Haftzugfestigkeit (Abreißfestigkeit) von mindestens 1,5 N/mm² und eine Druckfestigkeitsklasse nach DIN EN 1992-1-1 von mindestens C25/30 aufweisen. Diese Mindestwerte sind auch bei zuvor ausgeführten Instandsetzungsarbeiten bzw. einer Reprofilierung des Betonuntergrundes entsprechend den anerkannten Regeln der Technik und gemäß geltenden Richtlinien einzuhalten. Die Oberflächen müssen den bautechnischen Normen entsprechen, tragfähig, fest, griffig, frei von Schlämme, Schmutz, Fett, Öl, Wachs, wasserabweisenden Mitteln oder sonstigen verbundstörenden Zwischenschichten sein. Grundsätzlich müssen die Haftzugwerte des Betonuntergrundes nach der Untergrundvorbehandlung mit mindestens 1,5 N/mm² erreicht werden.</p> <p>Technische Anforderungen Reaktionsharze: Bei Arbeiten mit zwei- oder mehrkomponentigen Materialien auf der Basis von Reaktionsharzen sind die Angaben über Mindesttemperaturen, relative Luftfeuchtigkeit, Feuchtegehalt des Untergrundes und Überarbeitungszeiten in den technischen Merkblättern des Herstellers genauestens einzuhalten.</p> <p>Abbruchmaterial beseitigen, Leergebinde entsorgen: Der Abtransport anfallender Abfallarten aus Sanierungs- oder Instandsetzungsmaßnahmen von der Baustelle und deren Deponie nach Maßgabe der Abfallbeseitigungssatzung ist in die Einheitspreise einzurechnen. Entfernen sämtlicher Leergebinde unter Zuführung an ein gesetzliches Entsorgungssystem. Diese Leistungen müssen mit entsprechenden Unterlagen nachgewiesen werden. Der Aufwand ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p>	1,000

Auftraggeber FloorBridge International GmbH
Planer
Projekt Standard LV - Sanierung
LV ENTWURF Verdunstungssystem - 24.04.2025

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME
02	Einbau: FloorBridge Verdunstungssystem	
02.01		
02.01.0060	Baustelle einrichten Einrichten der Baustelle und technische Betreuung, weiters sämtliche Materialtransporte und einmalige An- und Abreise der Ausführenden und das Räumen der Baustelle. Die Kosten der notwendigen Energieversorgung werden bauseits gestellt.	1,000 ST
02.01.0070	Eventualposition ohne GB Eventualposition Schadhafte Rinne aus Stahl, Beton, usw. wie folgt bearbeiten: Entfernen und Entsorgen der bestehenden Rinne (Stahl, Beton, usw.). Anschließend werden beidseitig Begrenzungsschnitte, Abstand ca. 420 mm, hergestellt und der dazwischenliegende Beton (inkl. verschiedener Bodenbeläge wie Kunstharzbeschichtungen usw.) bis zu einer Tiefe von ca. 30 mm (je nach Beschichtungsdicke) für FloorBridge® Verdunstungssystem herausgestemmt und fachgerecht entsorgt. Absauganlage ist einzurechnen. Der Untergrund ist so vorzubereiten, dass die notwendige Haftzugfestigkeit von mind. 1,5 N/mm2 erreicht wird.	1,000 lfm
02.01.0080	Eventualposition ohne GB Eventualposition Herstellen der Vertiefung für FloorBridge® Verdunstungssystem Herstellen der Vertiefung für das Einbauen des FloorBridge® Verdunstungssystem durch Fräsen oder Abstemmen des bestehenden Betons in einer Breite von ca. 420 mm und Tiefe von ca. 30 mm je nach Beschichtungsdicke (inkl. verschiedener Bodenbeläge wie Kunstharzbeschichtungen usw.). Das entfernte Material muss fachgerecht entsorgt werden. Der Untergrund ist so vorzubereiten, dass die notwendige Haftzugfestigkeit von mind. 1,5 N/mm2 erreicht wird.	1,000 lfm
02.01.0090	Eventualposition ohne GB Eventualposition Untergrundprofilierung oder Untergrundaussgleich mit Epoxidharzmörtel Falls im Betonuntergrund größere Unebenheiten oder größere Ausbrüche (> 5 mm) vorhanden sind, wird der Untergrund zunächst mit einer lösemittelfreien Haftbrücke auf Epoxidharzbasis versehen. In die Haftbrücke wird frisch in frisch ein Reaktionsharzmörtel auf Epoxidharzbasis eingebracht. Das Mischungsverhältnis und die Sieblinie des Reaktionsmörtels sind auf die jeweilige Tiefe der Ausbrüche abzustimmen. Der Reprofilierungsmörtel muss eine Druckfestigkeit nach DIN EN 1992-1-1 von mindestens C25/30 aufweisen.	1,000 lfm
02.01.0100	Eventualposition ohne GB Eventualposition Mehrstärke Epoxidharzmörtel/Untergrundaussgleich Mehrdicke von Epoxidharzmörtel wie in der vorigen Position beschrieben, für Mehrstärke Epoxidharzmörtel, Abrechnungsmodus je 5 mm.	1,000 lfm

Auftraggeber FloorBridge International GmbH
Planer
Projekt Standard LV - Sanierung
LV ENTWURF Verdunstungssystem - 24.04.2025

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME
03	FloorBridge® Verdunstungssystem FloorBridge® bestehend aus:	
03.01		
03.01.0110	Eventualposition ohne GB FloorBridge® SM 400 - Abdichtungssystem Liefern und Einbauen von FloorBridge® SM 400, geklebtes Hochleistungsdichtband für das Abdichten des Verdunstungssystems. Abdichtungsband: FloorBridge® SM 400 Kleber: FloorBridge® Systemkleber Bandbreite: ca. 40 cm	1,000 lfm
03.01.0120	Eventualposition ohne GB Eventualposition bei Wasserdichtheit FloorBridge® SM 150 – Abdichtungssystem - Aufpreis Kreuzung Aufpreis für das Herstellen und Einbauen einer FloorBridge® SM 400 – Kreuzung	1,000 lfm
03.01.0130	Eventualposition bei Wasserdichtheit FloorBridge® SM 150 – Abdichtungssystem - Aufpreis T-Formteil Aufpreis für das Herstellen und Einbauen eines FloorBridge® SM 400 – T-Formteil	1,000 lfm
03.01.0140	Eventualposition bei Wasserdichtheit FloorBridge® SM 150 – Abdichtungssystem - Aufpreis L-Formteil Aufpreis für das Herstellen und Einbauen eines FloorBridge® SM 400 – L-Formteil	1,000 lfm
03.01.0150	FloorBridge® Seitenteile 23x80 vorgefertigte Polymer-Seitenteile in Carbonfaser-Verbundtechnologie, rostfrei, hochbelastbar, liefern und versetzen (entsprechend Herstellerrichtlinien). Einbauen und Verkleben von FloorBridge® Seitenteile 23x80 inkl. Endstücke, mit systemgeprüftem zweikomponentigem Epoxidharzkleber FloorBridge® Systemkleber. Falls notwendig, angleichen des Übergangsbereiches zwischen Seitenteil und Betonfläche mit systemgeprüftem zweikomponentigem Epoxidharzkleber FloorBridge® Systemkleber. Eigenschaften: metallfrei, daher nicht korrosiv Ausdehnungskoeffizient: ähnlich wie Parkhausbeschichtung Verdunstungssystem Innenbreite: ca. 250 mm Verbundkleber: FloorBridge® Systemkleber	1,000 lfm
03.01.0160	Verdunstungssystem Höhenausgleich Im Bodenbereich wird ein Höhenausgleich in einer Dicke von ca. 3 mm mit Epoxidharzkleber oder Ähnliches aufgebracht, um die max. Tiefe des Verdunstungssystems von 20 mm zu gewährleisten.	1,000 lfm

Ausschreibung

Auftraggeber FloorBridge International GmbH
Planer
Projekt Standard LV - Sanierung
LV ENTWURF Verdunstungssystem - 24.04.2025



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME
03.01.0170	<p>Herstellen eines dichten, kraftschlüssigen Überganges zur Parkhausbeschichtung</p> <p>Nach dem Einbau des FloorBridge® Verdunstungssystems wird der Beschichtungsflansch des Fugenprofils angeschliffen und das Beschichtungssystem auf die angeschliffenen Beschichtungsflansche dicht überbeschichtet. Es muss eine kraftschlüssige Verbindung zur Parkhausbeschichtung hergestellt werden, in diesem Übergangsbereich darf keine Verfugung oder ähnliches ausgeführt werden.</p>	1,000 lfm
03.01.0180	<p>Parkhausversiegelung/Beschichtung rutschhemmend</p> <p>Auf die vorbereiteten Flächen des FloorBridge® Verdunstungssystem wird eine systemkonforme, rutschhemmende Parkhausversiegelung/Beschichtung auf Kunstharzbasis aufgebracht. Die Versiegelung/Beschichtung muss mit dem angrenzenden Beschichtungssystem (notwendige Rutschfestigkeit, Abriebfestigkeit, usw.) und FloorBridge® abgestimmt sein.</p> <p>Grundsätzlich sind die Vorgaben der Materialhersteller zu beachten und einzuhalten.</p>	1,000 lfm

Ausschreibung

Auftraggeber FloorBridge International GmbH
Planer
Projekt Standard LV - Sanierung
LV ENTWURF Verdunstungssystem - 24.04.2025



Zusammenstellung der LV-Gruppen		Summe
OZ	Leistungsbeschreibung	in €
01.01	
01	Allgemeine Vorbemerkungen
02.01	
02	Einbau: FloorBridge Verdunstungssystem
03.01	
03	FloorBridge® Verdunstungssystem FloorBridge® bestehend aus:

Ausschreibung

Auftraggeber FloorBridge International GmbH
Planer
Projekt Standard LV - Sanierung
LV ENTWURF Verdunstungssystem - 24.04.2025



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
01	Allgemeine Vorbemerkungen
02	Einbau: FloorBridge Verdunstungssystem
03	FloorBridge® Verdunstungssystem FloorBridge® bestehend aus:
LV Summe netto	 €
zuzügl. 19,00% MwSt.	 €
LV Summe brutto	 €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 6

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)